

Sachstandsbericht 45.1

Jahresbericht 2023 des Kulturmanagements der Stadt Troisdorf

Vorwort

Der Sachstandsbericht 2023 des Kulturmanagements der Stadt Troisdorf befasst sich neben dem Bericht zum Entwicklungsverlauf/Trend mit einer Rückschau zu Vergleichszahlen aus dem Jahr 2022. Im Fokus der Berichterstattung stehen Auslastungszahlen für die städtischen Veranstaltungshäuser, der Stadthalle Troisdorf, den Bürgerhäusern in den Ortsteilen Spich und Sieglar sowie den Mehrzweckhallen der Stadt Troisdorf. Ebenfalls enthalten in der Auswertung sind die Anteile der hoheitlichen Veranstaltungen.

Des Weiteren folgen Untersuchungen zu Entwicklungen der Besucherzahlen der Stadthalle und Informationen zu kulturellen Eigenveranstaltungsprojekten und den damit verbundenen Marketingmaßnahmen sowie einem Überblick zu den Aufwendungen und Erträgen und Einblicken in zentrale Investitionen.

Für das Kulturmanagement

Florian Sydow

Inhaltsverzeichnis

1. Auslastung	3
1.1. Anteile an der Gesamtauslastung (Veranstaltungen) 2023	4
1.2. Gesamtauslastung Veranstaltungen nach Veranstaltungsarten 2023	4
2. Mieten, Nebenleistungen und Dienstleistungen	5
2.1. Investitionen	5
3. Besucherzahlen	5
4. Open.Air.Platz	6
5. KÜZ-Festival	7
6. Via Teatro – Das Straßentheater	7
7. WAHL.ABO	8
8. Werbemaßnahmen	8

1. Auslastung

Mit 50 % (Vorjahr 58%) Anteil an der Gesamtauslastung der Veranstaltungen umfasst die Stadthalle weiterhin den größten Anteil an Veranstaltungen. Da die Zahl an hoheitlichen Veranstaltungen weiter rückläufig war, ist auch der Gesamtanteil der Stadthalle erwartungsgemäß wieder rückläufig. Mit 30 hoheitlichen Veranstaltungen ist 2023 wieder fast eine ähnliche Auslastung wie vor Corona in der Stadthalle hoheitlicher Natur zu verzeichnen. Fanden 2021 noch mehr als die Hälfte aller Veranstaltungen in der Stadthalle statt, ist 2023 mit 18% dies wieder ein deutlicher Rückgang an internen Veranstaltungen. Privat / gewerbliche Mieter stellen mit 89 (Vorjahr 82) Veranstaltungen gewohnt den größten Teil, Vereine mit lediglich 18 Veranstaltungen den deutlich kleinsten Anteil dar.

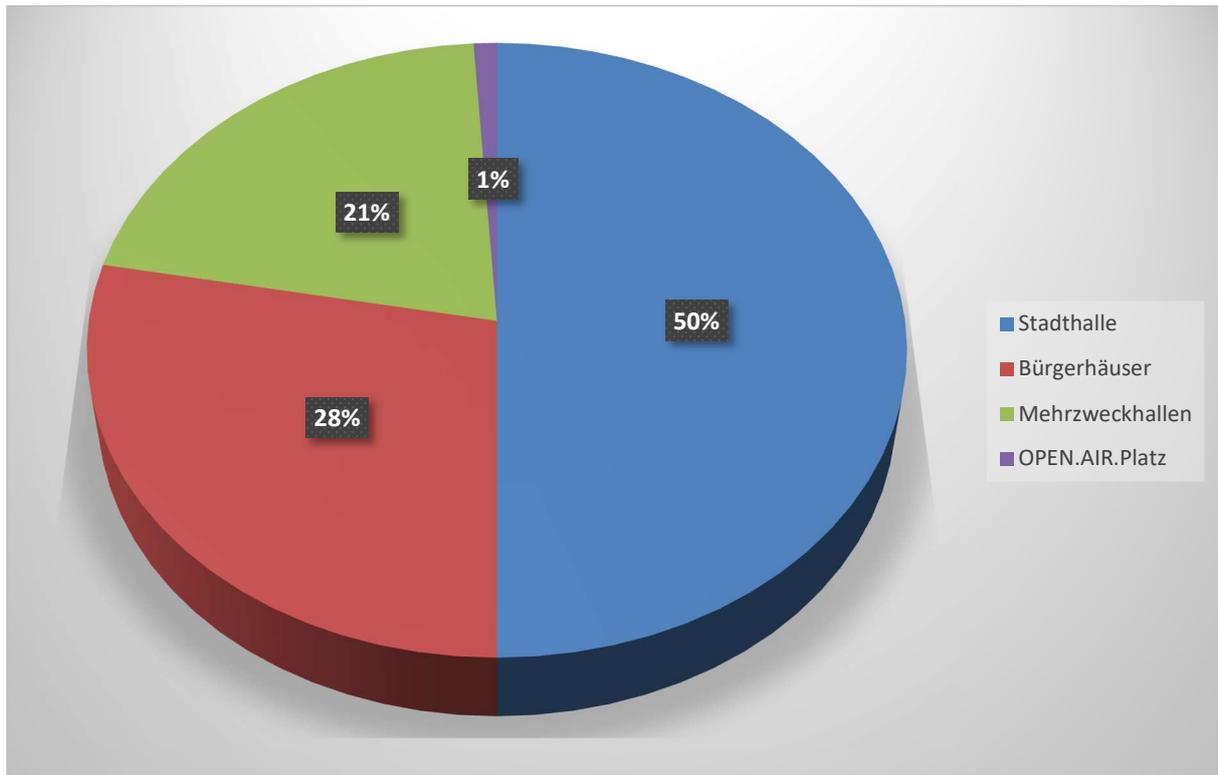
Mit 28 % (Vorjahr 21%) folgen die Bürgerhäuser Sieglar und Spich. Hier liegen Vereinsveranstaltungen mit 53 (Vorjahr 38) Veranstaltungstagen wieder deutlich vor privat / gewerblichen Anmietungen mit 29 Veranstaltungen. Die rückläufige Anmietung der Bürgerhäuser konnte somit auch in diesem Jahr wieder weiter gesteigert werden.

Die Mehrzweckhallen haben einen Anteil von 21 % (Vorjahr 14%) und wurden mit 69 (42) Veranstaltungen hauptsächlich von Vereinen belegt. Auch hier hat sich der im Vorjahr deutliche Rückgang sichtbar erholt.

Der Anteil an Veranstaltungen auf dem Open.Air.Platz büßte dafür die deutlichsten Anteile ein und fiel auf 1% der Gesamtauslastung ab.

Vergleichend lässt sich ablesen, dass sich ein nahezu ähnliches Auslastungsverhältnis wie im Jahr 2019, also vor Corona, einstellt.

1.1. Anteile an der Gesamtauslastung (Veranstaltungen) 2023



1.2. Gesamtauslastung Veranstaltungen nach Veranstaltungsarten 2023

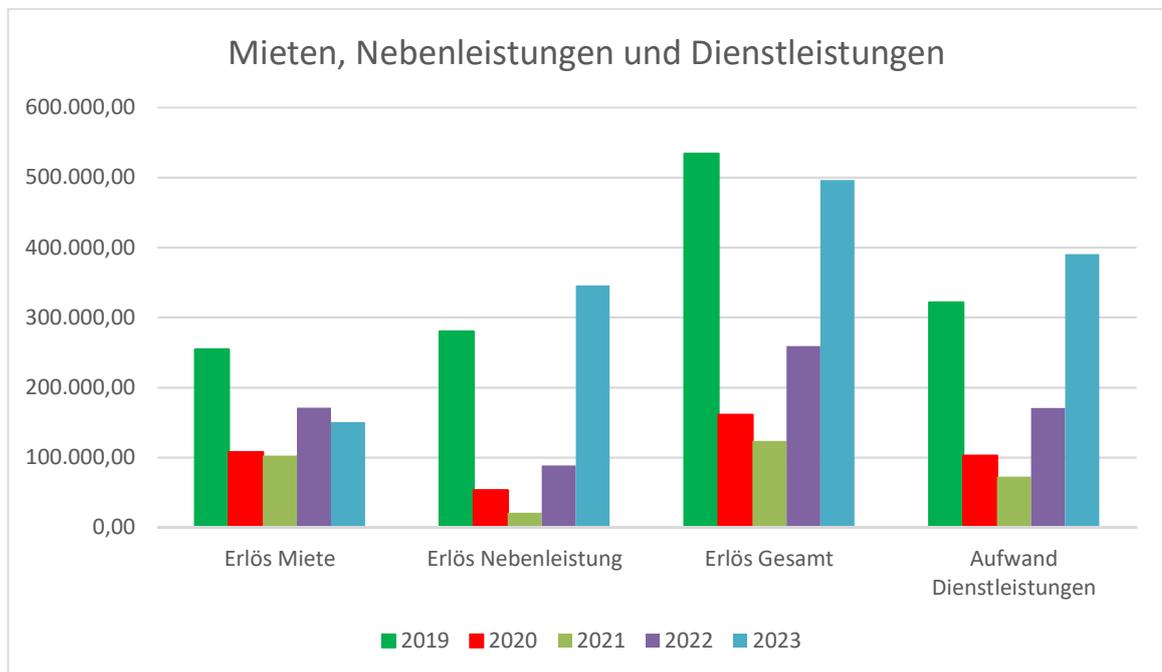
Bereich	Stadthalle	Bürgerhäuser	Mehrzweckhallen	OAP
Kulturmanagement	27 (29)	5 (5)	-	1 (4)
B2B / Privat	89 (82)	29 (23)	0 (5)	3 (20)
Vereine	18 (17)	53 (38)	64 (42)	0 (0)
Hoheitlich	30 (61)	6* (2)	5 (0)	0 (0)
Summe	164 (189)	93 (68)	69 (47)	4 (24)
	50% (58%)	28% (21%)	21% (14%)	1% (7%)

In Klammern der Vorjahreswert

*Ohne Dauerbelegung der AWO Spich

2. Mieten, Nebenleistungen und Dienstleistungen

Die Bereiche Mieten und Nebenleistungen (Vereine, Gewerbe und Privat) schloss in 2023 mit einem Erlös von ca. 496 Tsd. € (Vorjahr: 260 Tsd. €) für die Bereiche Stadthalle, Bürgerhäuser und Mehrzweckhallen ab. Die Aufwendungen für Dienstleistungen betragen 390 Tsd. € (Vorjahr: 171 Tsd. €). Die deutlichen gestiegenen Aufwendungen sind teilweise durch notwendige Mittel für die provisorischen Spielstätten in Spich und an der Stadthalle begründet.



2.1. Investitionen

Nach dem im vergangenen Jahr bereits viele Investitionen in die Ausstattung der Bürgerhäuser vorgenommen wurde, wurde 2023 weiter massiv in die Bürgerhäuser investiert. So stand im Bürgerhaus Spich Szenentechnik im Bereich Beleuchtung sowie Küchentechnik weiter im Fokus und die Bühne wurde erneuert. Ebenso wurden in beiden Bürgerhäusern neue Beschallungsanlagen und neue Vorhänge beauftragt.

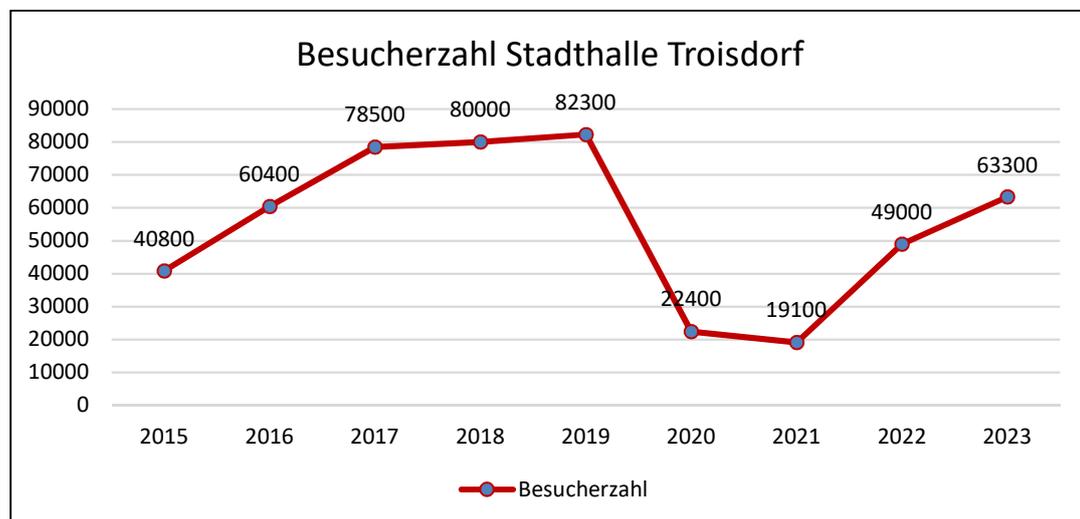
3. Besucherzahlen

Die Besucherzahlen konnten sich, wie vorhergesehen, weiter erholen. Jedoch ist anhaltend eine Zurückhaltung im Ticketverkauf zu spüren. Bedingt durch die

andauernd hohen Inflationswerte, die allgemeine Verunsicherung sowie in den Wintermonaten die Sorge um Ansteckungen fallen die Besucherzahlen im Vergleich zu den Erfolgsjahren um ca. 20% geringer aus. Für 2024 ist somit zu erwarten, dass die Besucherzahlen bei gleichbleibender Veranstaltungsdichte und gleichbleibender Qualität der Veranstaltungen noch leicht zulegen werden.

Entwicklung in Zahlen:

2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
40.775	60.400	78.500	80.000	82.300	22.400	19.100	49.000	63.300



4. Open.Air.Platz

Wieder konnte der Open.Air.Platz als Basisfläche für Dreharbeiten vermietet werden. Auch das bekannte Rheinbrandfestival gastierte 2023 erneut. Jedoch sind hier erneut die Besucherzahlen deutlich unter den Erwartungen des Veranstalters geblieben. Somit wird das Festival 2024 aussetzen und soll ab 2025 im 2 Jahresrhythmus stattfinden. Auch die Frisbier WM und der angegliederte Kölsche Sommerabend hat mit schwachen Besucherzahlen zu kämpfen. Somit ist eine Steigerung der Vermarktung des Open.Air.Platzes weiter schwierig, da entsprechende Erfolge weiter ausbleiben.

5. KÜZ-Festival

Fanden 2022 bei den 5 Veranstaltungen des KÜZ-Festivals noch insgesamt 315 Besucher den Weg in die KÜZ konnte das 2023 KÜZ-Festival gleich mit zwei ausverkauften Veranstaltungen und 3 weiteren gut besuchten Veranstaltungen überzeugen.

Neben Nikita Miller, dem aktuellen Preisträger des deutschen Kleinkunstpreises, war auch das Format Nightwash bereits im Vorfeld ausverkauft. Letzteres ist so erfolgreich, dass es ab 2024 in der Stadthalle Troisdorf gastieren wird. Ebenfalls überzeugen konnten beim Publikum Bernd Stelter, Lisa Feller und der Musik Act Knallblech.

Somit kamen an den fünf Abenden insgesamt 1542 Besucher (Durchschnitt 308) zum KÜZ-Festival und ließen somit die Vorjahreszahl um fast 500% steigen. Dies stellt einen Rekordbesuch beim KÜZ-Festival dar.

6. Via Theatro – Das Straßentheater

Nachdem Via Theatro 2022 nach 2-jähriger Pause wieder stattfinden konnte, wurde auch 2023 an den gewohnten Spielstätten, Johanneskirche und Open.Air.Platz das Straßentheater bei freiem Eintritt geboten. Wieder konnten Internationale Künstler und Künstlerinnen in Troisdorf präsentiert werden. So fanden dieses Jahr unter anderem Künstler und Künstlerinnen aus Belgien, Chile und Estland nach Troisdorf. Geboten wurde an beiden Abenden ein buntes Programm aus klassischem Straßentheater, Artistik, Varieté und Clownerie, welches mit langanhaltendem Applaus gefeiert wurde. Nachdem im letzten Jahr Peter Trabner, bekannt aus zahlreichen Spielfilmen und Theaterinszenierungen, mit seiner Interpretation des „Empedokles“ gesellschaftskritisch und lautstark polarisierte, bot dies in diesem Jahr das Stück „Angst verdirbt den Charakter“, welches 2023 in Holzminden, bei einem der

größten und renommiertesten Straßentheater Festivals Deutschlands, mit dem Publikumspreis belohnt wurde. Wieder konnten für gleich zwei der gebotenen Künstlergruppen Fördermittel aus dem Kultursekretariat Gütersloh in Anspruch genommen werden.

7. WAHL.ABO

Abgeschlossene Abonnements

2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
94	142	123	142	12	36	36

Auch die 2023 eingeführte Senkung der Mindestveranstaltungen konnten nicht dazu beitragen, die Abonnements wieder deutlich zu steigern. Trotz attraktivem Programm und vereinfachten Zugangsbedingungen stagnierte die Zahl der Abonnenten auf einem Niveau, bei dem der personelle und monetäre Aufwand in keinem vertretbaren Verhältnis mehr steht. Daher wird das Wahl.Abo 2024 nicht mehr angeboten. Stattdessen wird das Wahl.Abo durch preislich vergleichbare Aktionen ersetzt, bei denen Besucherinnen und Besucher beim Kauf von Eintrittskarten von Veranstaltungen der Stadt Troisdorf entsprechende Rabatte erhalten können.

8. Werbemaßnahmen

2023 präsentierte sich die Stadthalle Troisdorf gemeinsam mit der degefest (Verband der Kongress- und Seminarwirtschaft) auf einer der führenden Fachmessen, der BOE International. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr ist für 2024 die Teilnahme an einem dann noch größeren Gemeinschaftsstand bereits fixiert.

Darüber hinaus wurden bewährte Werbemaßnahmen wie Printanzeigen, Fachportale, Großflächenplakate und Social Media entsprechend weitergeführt.